

QUEERER A1.1 DEUTSCHKURS



Kontakt- und
Beratungsstelle
für Flüchtlinge und
Migrant_innen e.V.

IMPRESSUM

Kontakt- und Beratungsstelle
für Flüchtlinge und
Migrant_innen e.V.
Oranienstraße 159, 10969
Berlin

www.kub-berlin.org
kontakt@kub-berlin.org

Spendenkonto:

KuB e.V. GLS-Bank
IBAN: DE70 4306 0967 1150
4052 02
BIC: GENODEM1GLS

Redaktion & Gestaltung:

Fabian Bastius
Josua Wendt
Tullio Bagnoli

Berlin Oktober 2024

GEFÖDERT DURCH:



Senatsverwaltung
für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration,
Vielfalt und Antidiskriminierung

BERLIN



Landesstelle
für Gleichbehandlung –
gegen Diskriminierung

Fachbereich LSBTI



Initiative: Berlin tritt ein für Selbstbestimmung und
Akzeptanz geschlechtlicher und sexueller Vielfalt

SELBSTBESTIMMUNG • AKZEPTANZ • VIELFALT

Inhalt:

Vorstellung der KuB und Lehrkräfte

Vorstellung des Projekts

Einblicke in den queeren Deutschkurs

 Vorstellung der Teilnehmenden

 Lerninhalte und Arbeitsmaterialien

 Feedback der Teilnehmende

Weiterführung

TEACH QUEER

Queerer Deutschkurs A1.1

von und für LGBTQI+Menschen

kostenlos

montags 18–20

freitags 17–19

Kreuzberg 10969

Anmeldungen:

queer-dk@kub-berlin.org



KuB Kontakt- und
Beratungsstelle
für Flüchtlinge und Migrant_innen e.V.



Initiative: Berlin 100% für Selbstbestimmung und
Akzeptanz geschlechtlicher und sexueller Vielfalt
SELBSTBESTIMMUNG • AKZEPTANZ • VIelfALT

Senatsverwaltung
für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration,
Vielfalt und Antidiskriminierung

Der queere Deutschkurs ist ein Herzensprojekt der KuB und den queeren Lehrkräften die das Projekt umsetzen. Wir möchten queeren Menschen die Möglichkeit geben, in einem "safer space" anzukommen, sich zu vernetzen und gemeinsam Deutsch zu lernen.

Vorstellung der KuB:

KuB e.V.

Die KuB ist ein gemeinnütziger Verein in Berlin-Kreuzberg. Die KuB gibt es seit 1983. Wir unterstützen Geflüchtete und Migrant*innen aus aller Welt. Wir beraten bei Fragen zum Asylrecht und zum Aufenthaltsrecht. Wir unterstützen bei psychischen und sozialen Problemen. Wir finden, dass allen Menschen ein sicherer Aufenthaltsstatus und politische, soziale und ökonomische Gleichstellung zustehen.



TEACH QUEER

Vorstellung der Lehrkräfte:

Tullio

Mein Name ist Tullio (alle Pronomen). Ich bin selbst 2016 nach Deutschland migriert und engagiere mich seit 2021 in der KuB. Hauptberuflich bin ich als Sozialarbeiter im Bereich Drogenarbeit mit queeren Menschen tätig.

Dieses Projekt ist von drei mir am Herzen liegenden Themen gekennzeichnet, die ich hiermit zum ersten Mal zusammenbringen kann: die Arbeit mit Migrant*innen, die ich seit meinem Ankommen in Berlin ehrenamtlich fortführe, mit queeren Menschen, die ich als Sozialarbeiter berate und betreue, und mit Sprachenlernen, das immer meine Leidenschaft gewesen ist.

Dass ich kein Muttersprachler bin, sehe ich nicht als Nachteil, sondern als motivierenden *peer-to-peer*-Impuls für die TN* (Teilnehmenden). Ferner hilft das mir auch, ihre Schwierigkeiten mit der deutschen Sprache besser zu verstehen.

TEACH QUEER

Vorstellung der Lehrkräfte:

Josua

Ich bin Josua (he/him), 31 Jahre alt und seit einem Jahr Lehrkraft in der KuB.

Aufgewachsen in Oranienburg bei Berlin habe ich selbst erlebt, welche Hürden und Barrieren für queere Menschen in fast allen Lebensbereichen existieren. Es ist daher meine intrinsische Motivation mithilfe meiner Arbeit und Forschung auf Ungleichheiten und Ausgrenzung von (unterrepräsentierten) Minderheiten aufmerksam zu machen sowie diese Communities zu stärken.

In meinen Studien habe ich vor allem die Themen der intersektionalen Diskriminierung von queeren Menschen mit Fluchterfahrung sowie die Integration von Trans und nicht binären Personen in den Arbeitsmarkt untersucht.

Durch mein Praktikum bei Mocha Celis (erste Schule weltweit für Trans, Travesti und nicht binäre Personen) in Buenos Aires, hat sich der Wunsch bestärkt mich in der (Aus-)Bildung von queeren Menschen zu engagieren.

Es erfüllt mich daher mit großer Freude und Dankbarkeit Teil des queeren A1.1 Kurses der KuB zu sein. Dadurch ergibt sich mir die Möglichkeit gemeinsam mit den Studierenden einen Raum des Austausches zu schaffen, in dem die Sprachvermittlung verbunden ist mit Offenheit, Freude und gegenseitiger Akzeptanz.

TEACH QUEER

Vorstellung der Lehrkräfte:

Fabian

Mein Name ist Fabian (alle Pronomen), 32 Jahre alt und ich lebe seit 9 Jahren in Berlin. Ich bin seit ca. einem Jahr als Lehrkraft bei der KuB tätig und freue mich jedes Mal, durch diese Arbeit Menschen zu vernetzen, ihnen Selbstvertrauen zu geben und Spaß beim Lernen einer neuen Sprache zu vermitteln. Für mich steht an erster Stelle, dass alle Menschen im Klassenzimmer sich sicher und wohl fühlen, um am Unterricht teilnehmen können und dadurch im Klassenraum einen Ort finden, zu dem sie gerne und regelmäßig kommen.

Durch meinen Masterabschluss in Amerikanistik ist mir ein rassismus-kritischer und intersektionaler Lehrraum sehr wichtig. Ich baue queere Themen und Perspektive in den Unterricht mit ein und versuche so den Queers eine neue und ihnen näher liegenden Ansatz zum Deutschlernen zu ermöglichen. Der queere Deutschkurs ist für mich zu einem richtigen Leidenschaftsprojekt geworden und ich freue mich riesig darauf mit anderen Queers eine weiteren, utopischen Raum zum lernen und lehren zu kreieren.

TEACH QUEER

NOTWENDIGKEIT DES PROJEKTS

Lehrräume können für queere Menschen mit erheblichen Barrieren verbunden sein. Um das Angebot der KuB spezifisch für queere Menschen zugänglicher zu machen, haben wir Anfang 2024 damit begonnen an einem Konzept für einen queeren A1.1 Deutschkurs zu arbeiten. Der Kurs ist räumlich von der KuB getrennt. Dadurch gibt es keine Überschneidungen mit anderen Teilnehmenden in anderen Deutschkursen und ein ungewolltes "Outing" der Teilnehmenden wird möglichst vermieden.



ZIELGRUPPE

Der Kurs ist von queeren Menschen für queere Menschen. Vorrang bekommen LGBTQI+ Menschen, die sonst keinen Anspruch auf einen staatlich geförderten Integrationskurs haben, z.B. weil sie illegalisiert sind oder weil sie ihr Stundenkontingent bereits ausgeschöpft haben, aber noch mehr lernen möchten. Da wir zusätzliche Kapazitäten hatten, haben wir auch Anfragen von denjenigen berücksichtigt, die sich einen queeren Safe-Space zum Lernen gewünscht haben.

KONZEPTION & KOORDINATION

Lehrkräften, KuB, und Kursteilnehmenden sollen stets die eigene Positionierung innerhalb des Raums reflektieren, um Machtgefälle zu reduzieren

Generell versuchen wir durch die räumliche Abkopplung von der KuB eine Minimalisierung von Überschneidungen zu erreichen und können dadurch potenzielle Angriffsflächen reduzieren

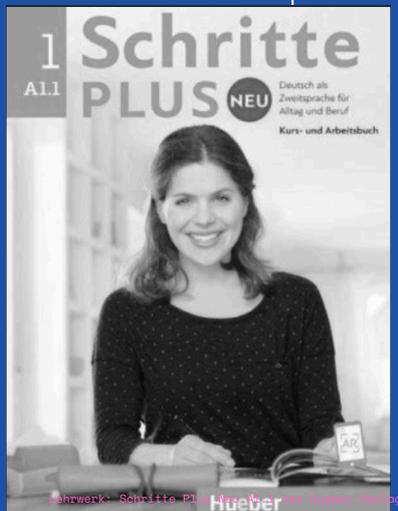
jegliche Form von Gewalt (verbal, physisch, körperlich) und Grenzüberschreitung wird nicht toleriert

Streben nach Schaffung eines Raumes des stetigen Austausches, der kritischen Reflektion und Anpassung

Berücksichtigung und Vorstellung mit Pronomen

Anmeldung über eigens dafür geschaffene Email Adresse, die genaue Adresse wurde nach der Meldebestätigung verschickt, um einen sicheren Raum zu gewährleisten

EINBLICKE



IN DEN



QUEEREN

A1.1

DEUTSCHKURS

(A) Was ist Binnendifferenzierung?

(B) Welche Funktionen hat Binnendifferenzierung?

(C) Welche Ziele verfolgt die Binnendifferenzierung?

(D) Welche Anforderungen stellen die BD an Lehrkräfte und Teilnehmende?

(E) Formen der Binnendifferenzierung

Chancengleichheit

effizientere Lernprozesse

Selbststeuerung

Rollenverständnis

Arbeitszeit und Komplexität

Ansprache individueller Bedürfnisse

Verantwortung übernehmen

Individualisierung

Organisator, Berater, Moderator

Sozialformen + Methoden

Förderung von Softskills

Einbezug aller Lernenden

Durchlässigkeit

Interessen und Persönlichkeit

offener Unterricht

Ziele und Inhalte

Fortschreibung: Lernformen sind nicht mit David Elton

AB 5.39 D2 + D3

Kosten -> Konjugation

Was kostet ein kilo? -> sing
Wie viel kostet ein kilo Banane? -> sing

Was kosten 3 Flasche Wein? -> plural
Wie viel kosten 3 Flasche Wein? -> plural

Wie viele auf ein Date:
- Hey wie geht's dir?
- Hey bist schön, nett, süp, lustig.
- Bist du auch queer?
- Date sehen
- Was

(3)

VORSTELLUNG DER TEILNEHMENDEN

über 50 Anfragen für den
queeren Deutschkurs:

- I am an queer asylum
seeker from Turkey. I
heard you have a queer
german courses. Can i
have details ?

-Hello, I'm a trans
person and an
immigrant. I've never
had any contact with
the language, but as
I'm living in Berlin I
think it's necessary!

- Happy day. I heard about the free language course
from my psychotherapy. I am from LGBT community.
Unfortunately, I am not entitled to the merger
course because I do not get papers. That's why I
really want to learn a language.

- Good morning, I'm a
queer person and don't
have a German class
because LAF doesn't pay
for it. Can I take part
in the class from next
week on?

I am queer and come
from Indonesia, I just
arrived here for 3
months and I am really
interested to learn the
language but then I
don't have any access
to any courses.



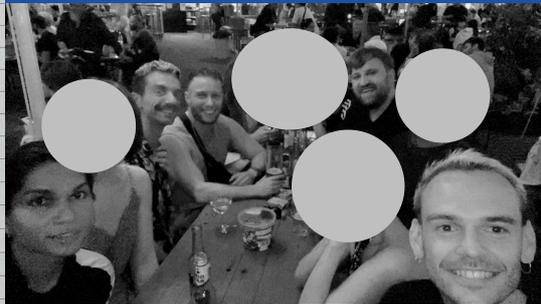
VORSTELLUNG DER TEILNEHMENDEN

Hallo,
Ich bin Bella, Ich komme aus
Kommun. Ich bin 25 Jahre alt und spreche 3 Sprache-
Ich lebe seit einem halben Jahr in Berlin,
und haben die beste Herausforderung gefunden,
die Sprache zu lernen. Ich liebe es wie
offen die Stadt ist und meine Deutsch-Klassen-
gemeinschaft hat es einfacher und einladender
gemacht. Ich lebe derzeit in Kreuzberg und
liebe es. Ich lerne die Sprache in der Hoffnung, mich
in die Gesellschaft zu integrieren und meinen Master
in Finanzen und IT zu machen, wie ich es mir
immer erträumt habe.

Ich heiße Nattan. Ich bin 40 Jahre alt
trans herren. Ich komme aus Israel
Palastine und ich lebe in Berlin seit 3
Jahre. Ich mag sport machen und meine
mochtest sports ist gewichte weg in das
gym. Ich bin gegen der Krieg und ich hoffe
jetzt auf einen Waffenstillstand.

Mein Name ist Shulab, ich bin 30 Jahre alt
und für ~~zwei~~ zehn Monate aus Malaysia nach
Deutschland gekommen und Schreibe diesen
Brief über den bittersten Vorfall meines Lebens.
Ich bin ein Transfrau und das ist nicht
nur meine Seelische Qual, es gibt noch viel
mehr Transfrauen wie mich, die in meinem Land
leiden und all ihre Tränen dafür verwenden.
Um mich vollständig zu beschreiben, reicht
diese eine Seite nicht aus und es bräuhnte ein
Buch, Ich habe meine Geschichte hier kurz
geschrieben. In meinem eigenen Mutterland wurde
ich sehr respektlos behandelt, weil ich ein
Transfrau bin, Die Leute in meinem Haus
Schlugen mich und schlugen mich zu Hause und
Verursachten mir zwei Jahre lang psychischen
Stress und viele Tage lang versuchte ich, Selbstmord
zu begehen. Viele Tage und viele Wege, und jede
Nacht liege ich mit Tränen in meinem Zimmer. Die
zeit meiner Betreuung ist gerade angebrochen. Ich
lebe jetzt sehr glücklich in Deutschland, wie ich
es möchte. Mein zukünftiges Ziel ist es, Ärztin
für psychische Gesundheit zu werden, und dafür
lerne ich jetzt gut. Ich bin mir sicher, dass ich
eines Tages, nachdem ich alles erreicht habe,
ein gutes Vorbild für Transfrauen sein werde.
Vielen Dank, dass Sie meinen Brief gelesen
haben.

Shulab



Die Fotos (siehe oben) zeigen die Lehrkräfte und TN* die uns
die Einwilligung gegeben haben ihr Gesicht zu zeigen.

LERNINHALTE & ARBEITSMATERIALIEN

QUEERE BEGRIFFE:

schwul, lesbisch, queer,
bisexuell, homosexuell, trans*,
Transmann, Transfrau, Transmensch,
sexuelle Gesundheit, Gemeinschaft,
asexuell, Regenbogenfamilien,...

WOHNEN:

Schreibe eine Anzeige in der du deine Wohnung
verkaufst:

Wo ist die Wohnung?

Wie groß ist die Wohnung?

Was ist besonders an der Wohnung? (z.B. Balkon,
hell, alt, ...)

Was ist in der Wohnung? (Möbel)

Wie viel kostet die Wohnung?

DATING:

Wie geht's dir?

Bist du queer?

Was sind deine Pronomen?

Willst du auf ein Date gehen?

Du bist süß, schön, nett, lustig,
sexy, cool...

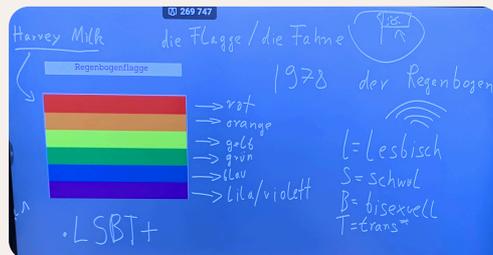
Was ist dein Lieblingsessen?

Die unterschiedlichen Stunden wurden so konzipiert, dass Grammatik, Sprache und Schrift miteinander gelernt und somit vertieft werden konnten. Durch den verbalen Austausch wurden viele neue Wörter gelernt. Durch die Verschriftlichung hatte ich Zeit einzelnen TN* binnendifferenziert zu unterstützen.

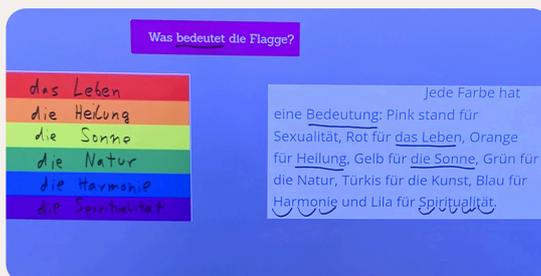
LERNINHALTE & ARBEITSMATERIALIEN

FARBEN LERNEN ANHAND DER FLAGGEN VERSCHIEDENER QUEERER COMMUNITIES

Ziel dieser Unterrichtseinheit war es die Farben zu erlernen beziehungsweise zu vertiefen und dabei wichtige Symbole queerer Communities näher zu beleuchten.



Zunächst wurden von jeder Flagge die verschiedenen Farben durch die TN* benannt, beschriftet und richtig zugeordnet. Zudem wurde im Plenum erarbeitet, welche geschlechtliche oder sexuelle Gruppierung mit der jeweiligen Flagge repräsentiert wird. Ergänzt wurde dieser Teil meist durch Informationen, zum Beispiel wer die Fahne entworfen hat und/oder das Entstehungsjahr.



Im zweiten Schritt wurde dann auf die Bedeutung der verschiedenen Farben sowie die Grundidee hinter der Gestaltung der jeweiligen Flagge eingegangen.

LERNINHALTE & ARBEITSMATERIALIEN

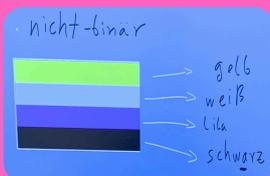
FARBEN LERNEN ANHAND DER FLAGGEN VERSCHIEDENER QUEERER COMMUNITIES



Zum Abschluss wurden mithilfe der Inter* Inclusive Pride Flag alle Farben sowie die verschiedenen geschlechtlichen und sexuellen Communities wiederholt.

Fazit: Das Verbinden des Erlernens von Farben mit queeren Symbolen hat zu einer intensiven und aktiven Mitarbeit der TN* geführt. Die Vielzahl verschiedener Flaggen hat dabei die Vielschichtigkeit und -seitigkeit queerer Communities aufgezeigt und das Wissen über Symbole queerer Subgruppen erweitert beziehungsweise aufgefrischt.

Der Schwierigkeitsgrad war bis auf einige Wörter in den Erklärungen dem Niveau entsprechend und daher geeignet für einen A1-Kurs. Aufgrund der großen Anzahl verschiedener Flaggen und Fahnen der Communities können fast alle Farben dadurch erlernt werden. Zudem kann bei dieser Methode viel variiert und so verschiedene Communities vorgestellt werden. Für zukünftige Klassen ist diese Unterrichtseinheit sehr zu empfehlen.



LERNINHALTE & ARBEITSMATERIALIEN

ANALYSE VON AUTHENTHISCHEN MATERIAL ANHAND EINER QUEEREN WOHNUNGSANZEIGEN

Aufbauend auf einen bereits erlernten Wortschatz bezüglich des Themas Wohnung wurde in dieser Unterrichtseinheit eine reale Wohnungsanzeige verwendet, die insbesondere sich an queere Personen richtet. Ziel war es dadurch DaF-Inhalte in einem realistischen Kontext zu didaktisieren und gleichzeitig Möglichkeiten für queere Personen in Alltagssituationen wie der Wohnungssuche aufzuzeigen.



Zu Beginn wurde im Plenum besprochen, was auf dem Bild zu sehen ist und worum es in der Stunde thematisch gehen könnte. Daran anschließend wurde der Titel der Anzeige hergeleitet und einzelne Vokabeln erklärt, wie zum Beispiel "LGBT+-freundlich" oder "WG". Zudem wurde kurz die inklusive Schreibweise thematisiert, wie zum Beispiel beim Wort "Zwischenmieter*in"

LERNINHALTE & ARBEITSMATERIALIEN

ANALYSE VON AUTHENTHISCHEN MATERIAL ANHAND EINER QUEEREN WOHNUNGSANZEIGEN

Darauf aufbauend wurden weitere Eckdaten und Informationen der Wohnungsanzeige präsentiert und analysiert. So wurden typische Abkürzungen wie zum Beispiel “3er WG” oder “m²” besprochen und weiteres neues Vokabular anhand der Angaben thematisch erarbeitet. Hierbei war eine gewisse Anstrengung beim Verstehen zu spüren.

m² = Quadratmeter

WG-Details

Die WG:

- Zimmer in 3er WG
- Wohnungsgröße: 85m²
- 3er WG
- keine Zweck-WG, gemischte WG, LGBTQIA+
- Sprache/n:  

Gesucht wird:

- Dieses Zimmer ist momentan vermietet

die Kosten

Angebote / Gesuche | Infos & Ratgeber | Für Unternehmen | SCHUFA-Auskunft | Anzeige inserieren

Zimmergröße: **22m²** | Gesamtmiete: **370€**

Kosten	
Miete	320€
Nebenkosten	50€
Sonstige Kosten	n.a.
Kaution	300€
Abklostervereinbarung	n.a.
SCHUFA-Auskunft erwünscht	In 3 Minuten bereit!

deposit

Da bereits die Themen “Einkaufen” und somit auch “Preise” in vorigen Unterrichtseinheiten thematisiert wurden, war es für die TN* leichter die Informationen bezüglich Kosten zu verstehen. Als Abschluss wurden noch die eigenen Erfahrungen der TN* bei der Wohnungssuche als queere Person in Berlin ausgetauscht.

LERNINHALTE & ARBEITSMATERIALIEN

ANALYSE VON AUTHENTHISCHEN MATERIAL ANHAND EINER QUEEREN WOHNUNGSANZEIGE

Fazit:

Trotz teils herausforderndem Vokabular, konnten die TN* durch das bildliche und realistische Material einen Großteil der Informationen verstehen und verarbeiten.

Dabei flossen auch eigene Erfahrungen der Wohnungssuche in die Stunde mit ein, sodass bestimmte Wörter bereits bekannt waren. Bei der Besprechung der Thematik als queere Person mit Migrationshintergrund eine Wohnung zu finden, wurden weiterhin bestehende Missstände und Barrieren thematisiert.

LERNINHALTE & ARBEITSMATERIALIEN

ONLINE DATING

Was fragt man?

Was wollt ihr über die Person wissen?
Welche Fragen wollt ihr stellen?

Daten

007 346

→ Möchtest du Kinder haben? der Beruf

- Hast du Kinder?
- Bist du verheiratet?
- Hast du ein Auto?
- Lebst du alleine?
- Oder hast du Mitbewohner?
- Hast du Geschwister?
- Welche Sprachen sprichst du?
- Bist du schwul?
- Bist du bisexuell?
- Bist du scheu?
- Hast du einen Glauben?
- Bist du religiös?
- Was machst du beruflich?
- Was ist dein Sternzeichen?
- Hast du Tiere?
- Wie heißt du?
- Wo wohnst du?
- Woher kommst du?
- Wie geht's dir?
- Bist du queer?
- Wie alt bist du?
- Was ist dein Lieblingsessen?
- Hast du Geld?
- Was studierst du?

Navigation: Menü, Verlassen, Teilen, Hilfe, Auswählen, Löschen, Radieren, Löschen, Werkzeugen, Form, Tabelle, Mindmap, Notizen, Verschieben, Erkennung, Rückgängig, Wiederholen, Zurück, 2/3, Vorwärts, Nächste

Die TN* haben selbst die Fragen vorgeschlagen und spielerisch miteinander diskutiert. Somit wurde nicht nur das Vokabular erweitert ("Wie sagt man...?"), sondern sie bekamen auch die Chance, ihre Interessen zu äußern und sich gegenseitig besser kennenzulernen.

LERNINHALTE & ARBEITSMATERIALIEN

QUEERE DEUTSCHE MUSIK

Wir haben im Kurs versucht, das Lied "Queere Tiere" von der deutschen Rapperin Sookee zusammen zu verstehen und zu analysieren:

Sie sagen es sei widernatürlich
Doch sie liegen falsch denn [...]
Sex dient nicht nur der Fortpflanzung
Sex macht Spaß, das wirft deren Ordnung um [...]
In der Tierwelt wimmelt es nur so von Homos und
Trans* [...]
Der halbe Meeresgrund ist Inter* oder wechselt sein
Geschlecht
Ftm, mtf, nicht binär, alles echt!



Leider fanden die meisten TN* den Text viel zu kompliziert für ihre Sprachkenntnisse. Dies war für uns jedoch ein wichtiges Ergebnis, weil es zeigt, wie schwierig es ist, auf einem A1.1 Sprachniveau queere Inhalte zu vermitteln und Diskussionen zu queeren Themen anzuregen.

LERNINHALTE & ARBEITSMATERIALIEN

QUEERE GESCHICHTE IN DEUTSCHLAND

- 1869: Der Schriftsteller Karl Maria Kertbeny schreibt das Wort „Homosexualität“ in einem Buch.
- 1871: Homosexualität zwischen Männern ist verboten.
- 1920er Jahre: In Berlin gibt es viele Bars, Clubs für queere Menschen.
- 1933-1945: Die NS-Diktatur: Homosexualität ist verboten. Queere Menschen werden verhaftet und in Konzentrationslager (KZ) deportiert.
- 1979: Der erste Christopher Street Day (CSD) in Berlin. Der CSD ist ein wichtiger Termin für die LGBTQ+ Gemeinschaft.
- 1994: Homosexualität ist legal.
- 2017: Die Ehe für alle. Gleichgeschlechtliche Paare dürfen heiraten und Kinder adoptieren.
- 2017: Es gibt „männlich“, „weiblich“ und die Option „divers“ für intersexuelle und nicht-binäre Menschen.
- 2024: Selbstbestimmungsgesetz möchte die Anerkennung der Geschlechtsidentität erleichtern.

Das Thema wurde sehr interessiert aufgenommen. Die TN* haben viel nachgefragt, wie das Leben sich für queere Menschen in Deutschland verändert hat und es mit ihren Herkunftsländern verglichen.

Bei den Erfahrungsberichten haben wir uns auch auf englisch ausgetauscht und die wichtigsten Wörter auf deutsch übersetzt.



FEEDBACK DER TEILNEHMENDEN

Was gefällt dir gut am Kurs?

Was könnte besser sein?

Was ist nicht so gut am Kurs?

Was wünschst du dir für die Zukunft?

Was möchtest du noch lernen?

alles ziffern, themen, usw.
vielleicht 3 kurs
in the class day
alles gut
A2, B1, B2
more daily conversations
and vocabulary

1. Im Kurs große Fabius bessere Bewertung
Sie sagt wir sind alle buch.
2. Mehr aufgabe in der kurs
3. Im kurs sein nicht gut, die studentin immer zusammen
4. Meine wunsch für die kurs ist noch mehr viel semester zusammen
5. Ich möchte noch lerne, ich kurs noch verb.

ständig zu sprechen
Mangelle - Punkte
Ich würde mir eine aufgabenzettel
haben um auf den ganzen kurs zu
wie einige schüler sich alle täglich
aufzeichnen haben nicht zusammen
Das die lehrerinnen etwas strenger
sind

Ich gerade die zeithaltung der lehrer man erhaben
und wie gastfreundlich sind
kein kommentar
mathemat
Schwedisch

1. Deutsch Lernen
2. Was besser ist in der kirchen
3. Was nicht gut ist in der kirchen
4. Leben in Frieden
5. Letzte habe keine Ahnung

WEITERFÜHRUNG

Wir haben vor, den A1.1 Kurs ab Mitte November mit neuen TN* fortzuführen. Wir wollen einen Begegnungs- und Austauschort gestalten und aufrechterhalten, in dem queere Menschen mit und ohne Fluchtbiografie sich treffen und gemeinsam Deutsch lernen können.

Dadurch, dass sich die TN* innerhalb eines Safe-Space kennenlernen, vernetzen und austauschen können, werden sie Kontakte knüpfen, wertvolle Informationen über Berlin austauschen und gemeinsam queere Orte in der Stadt erkunden - und das während sie die Sprache gemeinsam lernen.

Besonders ist es uns wichtig, den Geflüchteten das Ankommen in Berlin zu erleichtern und einen Ort jenseits der Isolation in den Gemeinschaftsunterkünften zu schaffen.



herzlichen dank an die kub für das
uns entgegengebrachte vertrauen
und an alle weiteren beteiligten
sowie mitwirkenden die dieses
projekt möglich gemacht haben

besonderen dank an Mónica,
Magdalena & Marah



Dieses Portfolio ist im Oktober 2024 als Zine-Publikation veröffentlicht worden. Es ist im Rahmen des Projekts *Queerer Deutschkurs A1* entstanden, das als Teilprojekt vom ComE In - Community, Empowerment, Intersektional gefördert wurde. Die Zine-Publikation ist in der Kontakt- und Beratungsstelle für Flüchtlinge und Migrant_innen e. V. verfügbar: Oranienstr. 159, 10969 Berlin-Kreuzberg. Das Copyright für die Texte liegt bei den Autor:innen, denen wir für ihre Beiträge herzlich danken.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Migrationsrats Berlin e.V. unzulässig. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Dieses Zine ist nicht zum Verkauf bestimmt. Es wird für Zwecke der Projektdokumentation, der politischen Bildung und des Empowerments kostenlos zur Verfügung gestellt.

Anfragen gern an:

KuB Berlin e.V.

Oranienstr.

10999 Berlin

kontakt@kub-berlin.org.

Herausgegeben von:

Kontakt- und Beratungsstelle für Flüchtlinge und Migrant_innen e. V.

1. Auflage Publikation, Oktober 2024, Berlin

Konzept, Illustrationen & Gestaltung:

Fabian Bastius

Josua Wendt

Tullio Bagnoli

Lektorat: Mónica Pessoa, Magdalena Pichler, Alexander Schwartz, Stephen Sulimma

Dieses Zine ist 2024 im Rahmen des Teilprojekts Sensibilisierung und Empowerment - Aufbau eines Deutschkurs-Angebotes für LGBTINQA+ entstanden, das von ComE In - Community, Empowerment, Intersektional gefördert wurde.



ComE In ist ein Projekt von in Kooperation mit



ComE In wird gefördert von:

